



Wo früher viel Verkehr war, herrscht heute im Winter Ruhe.

Reto Wissmann

Auf verschneiten Römerwegen zum Septimerpass



Bivio bedeutet so viel wie Weggabelung. Der Name des kleinen Dorfes am Fusse des Julier- und des Septimerpasses erzählt eigentlich schon die ganze Geschichte: Seit der Römerzeit waren die beiden Pässe wichtige Übergänge ins Engadin und via Bergell nach Italien. Während Jahrhunderten nächtigten hier die Reisenden sowie die Fuhrleute, und die Postkutscher wechselten die Pferde. Heute machen nur noch wenige halt in Bivio. Ausnahmen sind Skitourengehänger, welche die kaum von Skiliften verbaute, oft bis in den Frühling hinein schneesichere Passlandschaft schätzen. Und auch für Schneeschuhwanderinnen hat Bivio als Ausgangspunkt einiges zu bieten.

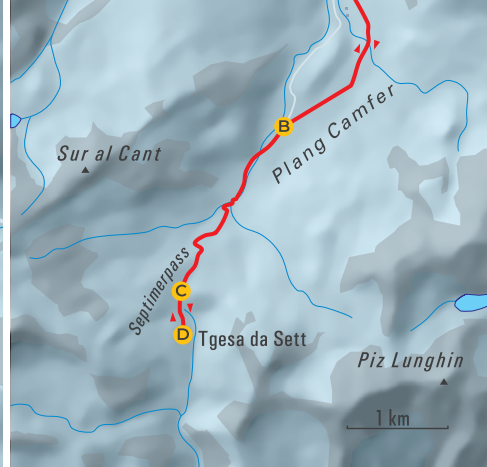
Eine markierte Tour führt vom Dorf in die weisse Einsamkeit bis zum Septimerpass. Der Übergang ins Bergell war in der Geschichte lange Zeit bedeutend, da er zwar steiler und lawinengefährdeter war als der Julierpass, dafür aber schneller nach Italien führte. Schon die Römer haben ihn genutzt, was viele Fundstücke belegen. Heute ist der Römerweg im Sommer Wanderern und Bikerinnen und im Winter Schneeschuhläufern vorenthalten.

Die Tour startet wenige Meter hinter dem Hotel Post und führt zunächst rechts ein Strässchen hinauf. Die Route quert dann einen der drei Skilifte und verläuft schliesslich dem Bach Eva da Sett entlang ins Tgavretga-Tal hinein. Ganz hinten quert sie den Bach und führt – immer mit pinkfarbenen Pfosten markiert – am Fusse von Roccabella, Motta Radonda und Piz Grevasalvas entlang auf die einsame Hochebene Plang Camfer. Man kommt an einem Holzkreuz vorbei, und nach einem weiteren kurzen Aufstieg ist auch schon die oft zugige Passhöhe erreicht. Etwas Windschutz bieten die (im Winter geschlossene) Cesa da Sett oder das Gebäude des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich etwas südlich der Passhöhe. Zurück nach Bivio geht es auf demselben Weg.

Reto Wissmann, 2024

INFO

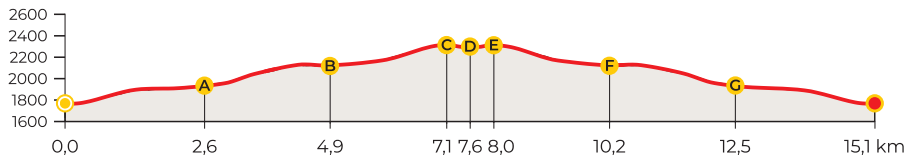
Hotel-Restaurant Post, Bivio, 081 659 10 00,
hotelpost-bivio.ch



JAN FEB MÄR APR MAI JUNI JULI AUG SEPT OKT NOV DEZ

Bivio, posta

Bivio, posta



	Bivio, posta	0:00 h	
	Tgavretga	1:10 h	1:10
	Plang Camfer	2:25 h	1:15
	Septimerpass	3:30 h	1:05
	Tgesa da Sett	3:40 h	0:10
	Septimerpass	3:50 h	0:10
	Plang Camfer	4:40 h	0:50
	Tgavretga	5:35 h	0:55
	Bivio, posta	6:30 h	0:55

Schneeschuhwanderung

schwer

6 h 30 min 15,1 km

625 m 625 m

3320T St. Moritz



Öffnen in der
swisstopo-App